

## Stellenangebot

---

---

Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) ist eine Bundesbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG). Wir nehmen für den Bund Aufgaben der Prävention und Gesundheitsförderung wahr. Weitere Informationen zu unserer Arbeit finden Sie unter [www.bzga.de](http://www.bzga.de).

Seit dem Jahr 2016 unterstützt die BZgA die gesetzlichen Krankenkassen bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben zur Gesundheitsförderung und Prävention in Lebenswelten. Hierzu beauftragt der GKV-Spitzenverband die BZgA mit der Entwicklung der Art und der Qualität krankenkassenübergreifender Leistungen, deren Implementierung und deren wissenschaftlicher Evaluation. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der Erreichung vulnerabler Gruppen mit dem Ziel der Erhöhung der gesundheitlichen Chancengleichheit.

Für die Umsetzung des Projekts Förderprogramm des GKV-Bündnisses für Gesundheit suchen wir für das Referat 5-53 Forschung und Qualitätssicherung zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit einem Beschäftigungsumfang von 39 Wochenstunden befristet bis zum 31.12.2023

**zwei Referentinnen/Referenten (w/m/d)**

(EG 14 TVöD).

### **Ihre Aufgaben:**

- Konzeption, Planung und Management von Evaluationsstudien, systematischen Übersichtsarbeiten sowie anderen wissenschaftlichen Projekten
- Steuerung und fachliche Begleitung von Auftragnehmenden (z. B. Universitäten/Forschungsinstitute), inkl. regelmäßiger Sachstandsberichte und Qualitätssicherung von Ergebnisberichten
- Entwicklung von Qualitätsstandards für Evaluationen und Evidenzsynthesen komplexer lebensweltbezogener Maßnahmen der Gesundheitsförderung
- Unterstützung des Wissenschafts-Praxistransfers, z. B. durch die Aufbereitung von

Ergebnissen und die Formulierung von Handlungsempfehlungen für Krankenkassen sowie weiteren Praxisakteurinnen und -akteuren

- Zusammenarbeit mit Kolleginnen und Kollegen innerhalb der Abteilung, der BZgA sowie mit dem GKV-Spitzenverband
- Vor- und Nachbereitung von Gremiensitzungen mit Vertretenden der gesetzlichen Krankenkassen

### **Ihr Profil:**

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Gesundheitswissenschaften/Public Health, Epidemiologie, Psychologie, Gesundheitsökonomie oder ein vergleichbares abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium
- Fundierte Kenntnisse von Forschungskonzepten und Evaluationsmethoden, insbesondere bei Maßnahmen der Gesundheitsförderung und Prävention
- Erfahrung mit der Erstellung und Begutachtung von Projektskizzen sowie Formulierung von Leistungsbeschreibungen für Forschungsvorhaben
- Ein hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit in Wort und Schrift sowie nachgewiesene wissenschaftliche Fachpublikationen und Präsentationen
- Erfahrung in der Projektarbeit, auch in interdisziplinären Projektteams
- Souveränität im Umgang mit Kooperationspartnerinnen und -partnern sowie Auftragnehmenden
- Selbständiges und strukturiertes Arbeiten
- Überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft, Kreativität, Flexibilität, Team- und Konfliktfähigkeit
- Bereitschaft zu regelmäßigen Dienstreisen (sofern die aktuelle Lage dies wieder zulässt)

### **Unser Angebot:**

Wir bieten Ihnen im Rahmen flexibler Arbeitszeiten einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einer leistungsstarken, erfolgreich in der gesundheitlichen Aufklärung tätigen Einrichtung, deren Forschung und Dienstleistungen dem aktuellen Stand der Wissenschaft entsprechen.

Wenn Sie Interesse an einer abwechslungsreichen und herausfordernden Tätigkeit in einem interdisziplinären Team haben und an dem Ziel, Gesundheitsrisiken vorzubeugen und gesundheitsfördernde Lebensweisen zu unterstützen, konstruktiv mitwirken wollen, dann bewerben Sie sich. **Wir freuen uns auf Sie!**

Die BZgA gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und fördert die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Die Stelle ist für die Besetzung mit Teilzeitkräften grundsätzlich geeignet.

Schwerbehinderte Menschen werden nach Maßgabe des Sozialgesetzbuches IX besonders berücksichtigt.

Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Bewerben Sie sich bitte bis zum **04.12.2020** ausschließlich über die Plattform [www.interamt.de](http://www.interamt.de). Die Ausschreibung finden Sie dort unter der **Stellen-ID 632790**. Papier- und E-Mail-Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden! Ihre Fragen zur Ausschreibung richten Sie bitte ausschließlich per E-Mail an [bewerbung@bzga.de](mailto:bewerbung@bzga.de). Geben Sie hierbei im Betreff bitte die angestrebte Position und die Kennung **5-53/Ref.1/20** an. Wegen der Vielzahl an eingehenden Bewerbungen wird um Verständnis bei verspäteter Beantwortung gebeten.

INTERAMT Angebots-ID	632790
Kennung für Bewerbungen	5-53/Ref.1/20
Anzahl Stellen	1
<b>Stellenbezeichnung</b>	<b>Referentin / Referent (w/m/d), Referat 5-53 VZ</b>
Behörde	Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)

Homepage	<a href="http://www.bzga.de">http://www.bzga.de</a>
Einsatzort Straße	Maarweg 149-161
Einsatzort PLZ / Ort	50825 Köln
Dienstverhältnis	Arbeitnehmer
Entgelt / Besoldung	TVöD-Bund E 14
Befristet bis (Datum)	31.12.2023
Teilzeit / Vollzeit	beides möglich
Wochenarbeitszeit	39h für Arbeitnehmer
Erforderliches Studium:	Pflege- und Gesundheitswissenschaften, Pädagogik und Management im Gesundheitswesen oder Psychologie
Bewerbungsfrist	04.12.2020
Besetzung zum	nächstmöglichen Zeitpunkt
Ansprechpartner	Gudrun Frings
	Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)
E-Mail	<a href="mailto:bewerbung@bzga.de">bewerbung@bzga.de</a>